

GROSSER RAT

KANTON AARGAU

GR.23.103

VORSTOSS

Interpellation Mario Gratwohl, SVP, Niederwil (Sprecher), Walter Stierli, SVP, Fischbach-Göslikon, Christoph Hagenbuch, SVP, Oberlunkhofen, vom 21. März 2023 betreffend Mehrkosten für die Sanierung der Prüfhalle des Strassenverkehrsamtes in Schafisheim

Text und Begründung:

Freudig posierte der Regierungsrat beim Spatenstich der Sanierung der Prüfhalle des Strassenverkehrsamtes in Schafisheim in den Medien. Die Prüfhalle wird für 17,9 Millionen Franken (inkl. 10 % Kostenermittlungstoleranz) saniert. Bei der Berichterstattung des Spatenstichs wird bereits jetzt von Mehrkosten in Höhe von 4,7 Millionen Franken gesprochen, was einer Abweichung vor Baubeginn von über 25 % entspricht. Diese Mehrkosten werden mit der Bauteuerung und den Anpassungen am Bauprojekt begründet. Es ist nicht das erste Mal, dass bei Bauten des Kantons Aargau Mehrkosten schon beim Baustart auftauchen.

Zu diesen Mehrkosten stellen wir dem Regierungsrat folgende Fragen:

1. Wie setzen sich die Mehrkosten zusammen und von welcher Höhe an Mehrkosten geht der Regierungsrat aktuell aus?
2. Es handelt sich um einen normalen Hochbau (keine geologischen Überraschungen usw.) Davon ausgehend: Wurde das Projekt nicht gründlich genug abgeklärt und geprüft oder wurde falsch projektiert?
3. Weshalb waren die Kosten bei der Projektierung nicht vorhersehbar?
4. Welche Projektanpassungen mussten seit dem Zeitpunkt des Projektierungskredits bereits vorgenommen werden? Von diesen Projektanpassungen ausgehend, welche wurden vorgenommen, um dem Kostenwachstum entgegenzuwirken und welche Projektanpassungen haben kostensteigernd gewirkt?
5. Wurden mit den Projektanpassungen zusätzliche Nutzerbedürfnisse berücksichtigt?
6. Was unternimmt der Regierungsrat, damit solche Mehrkosten bereits beim Baustart und auch in der späteren Projektlaufzeit bei künftigen Projekten nicht mehr auftreten?
7. Wird der Planer pauschal entschädigt oder hat er gemäss SIA-Norm auch Anspruch auf weitere Gelder infolge den bereits bekannten Mehrkosten?

Mitunterzeichnet von 30 Ratsmitgliedern